

L38 Homeoffice als Recht statt als Pflicht

Gremium: AK Wirtschaft

Beschlussdatum: 12.11.2021

Tagesordnungspunkt: 2. Änderungsanträge zum Landtagswahlprogramm 2022

bisheriger Wortlaut des Absatz (bitte einkopieren)

Wir sorgen dafür, dass Homeoffice im öffentlichen Dienst möglich wird, wo immer es geht.

Wahlprogrammewurf: Kapitel:
Innovativ wirtschaften
Zeilennummer:
536

...soll ersetzt werden durch...

- 1 Wir sorgen dafür, dass Homeoffice im öffentlichen Dienst möglich wird, wo immer
- 2 es geht und die Beschäftigten es wünschen.

Begründung

Homeoffice als Recht der Beschäftigten kann für viele Menschen etwas sehr positives sein. Dies darf aber nicht über die Köpfe der Beschäftigten und ihrer gewerkschaftlichen Vertreter*innen hinweg beschlossen/angeordnet werden.

Link zum LDK-Antrag: <https://gruene-nrw.antragsgruen.de/ldk21-3/innovativ-wirtschaften-48160/51084>

Unterstützer*innen

Heike Havermeier (KV Köln); Thomas Ketelaer (KV Köln); Teresa Vegas Condines (KV Köln); Marc Kersten (KV Köln); Tanja Deiters (KV Köln); Karl-Norbert Schaaf (KV Köln); Bertold Reining; Uwe Hartwig (KV Köln); Chris Cranz (KV Köln); Zoey Winter (KV Köln); Hanna-Christine Imorde (KV Köln); Nadine Löppenbergl (KV Köln); Carlotta Rainoldi (KV Köln); Martin Gonzalez Granda (KV Köln); George Heidbrink (KV Köln); Jörg Frank (KV Köln)